

ZUKUNFT.

Sachsen verfolgt bis 2025 das Ziel einer flächendeckenden Breitbandversorgung mit mindestens 100 Mbit/s.

Mit „Sachsen Digital“ hat der Freistaat als erstes Bundesland eine eigene Digitalisierungsstrategie.

KULTUR-
UND
KREATIV-
WIRTSCHAFT

HUB

Mehr Ressourcen und Unterstützung für ÖPNV, Radverkehr und Straßenbau.

Sachsen überzeugt Investoren.

Das hohe Export-Niveau der sächsischen Wirtschaft sichert Arbeitsplätze.

Kleine und mittlere Unternehmen sind Schwerpunkt unserer Förderpolitik.

Weiterbildung stärkt jeden Einzelnen und qualifiziert die Fachkräfte von morgen.

LOGISTIK

EXPORT

Erstmals startet ein eigenes Landesprogramm gegen Langzeitarbeitslosigkeit.

GUTE ARBEIT FÜR SACHSEN

Sachsen hat aktuell den höchsten Beschäftigungsstand seit 1991.

BREITBAND

INDUSTRIE 4.0

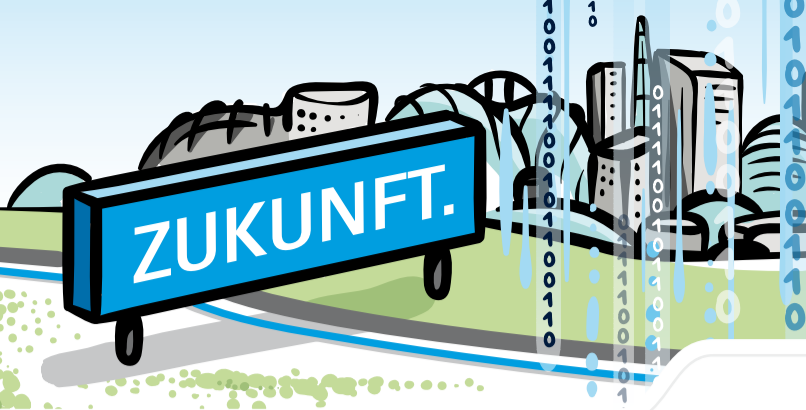


Twitter:
@SMWA_SN



Facebook:
/smwa.sachsen

STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
seit Ende 2014 gestalten mein Team und ich
die Politik in Sachsen maßgeblich mit.

Wir setzen unsere Ziele aus dem Koalitionsvertrag
um: Fachkräfteförderung, Arbeitsmarkt-
programm, Breitbandausbau, Sachsen Digital –
Millioneninvestitionen in Forschung und Entwicklung, den ÖPNV
und in die Infrastruktur.

Anders, als Sie vielleicht vermuten, ist das, was wir erarbeiten,
weder abstrakt noch weit von Ihrem Leben entfernt. Ob Sie
mit dem Fahrrad zur Arbeit radeln, online das Schulessen für

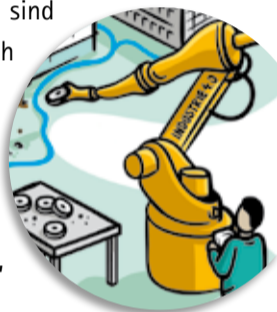
Ihre Kinder bestellen oder mit der Regionalbahn einen Ausflug
planen – alles tangiert Bereiche meines Ministeriums.
Vieles haben wir bereits umgesetzt. Doch die Welt dreht sich
weiter: Globalisierung, Digitalisierung und eine älter werdende
Gesellschaft verändern unser Leben. Wir wollen ein soziales und
gerechtes Sachsen für morgen gestalten. Gemeinsam mit Ihnen
wollen wir die Antworten auf Zukunftsfragen entwickeln.
Machen Sie mit – Sachsen ist bereit für den zweiten Schwung!

Martin Dulig
Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Gute Arbeit für Sachsen

Der Freistaat verzeichnet den höchsten Beschäftigungsstand
seit September 1991. Mehr als **20.000 sozialversiche-
rungspflichtige Arbeitsplätze** sind
allein im Jahr 2016 – zwei Jahre nach
Einführung des Mindestlohns –
entstanden.

Tendenz: steigend. Gleichzeitig stär-
ken wir Qualifizierung und Weiterbil-
dung, die betriebliche Mitbestimmung,



die Erhöhung der Tarifbindung und gehen
neue Wege bei der Fachkräftesicherung.

Noch nicht alle profitieren von
dieser Entwicklung. Doch wir tragen
Verantwortung für alle Menschen.
Es ist besser, in Arbeit zu investieren,
statt Arbeitslosigkeit zu finanzieren. Der
Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit ist deshalb neben der
Fachkräftesicherung eine zentrale Aufgabe für die kommenden
Jahre.



Abholen statt abwarten

Innovation sorgt für die Arbeitsplätze von morgen, denn
innovative Unternehmen wachsen im Schnitt stärker als
andere. Deswegen setzen wir uns für kleine und
mittlere Unternehmen (KMU) in besonde-
rem Maße ein.

Im Vordergrund stehen dabei neue
und wettbewerbsfähige Arbeitsplät-
ze, die wir mit unserer Technologie-
förderung unterstützen. Dafür haben wir



die EU-Förderung neu ausgerichtet.
Rein statistisch schaffen wir etwa
**80 Arbeitsplätze – jeden
Arbeitstag.**

Außerdem stärken wir unsere säch-
sische Wirtschaft beim Export, der im
bundesweiten Vergleich weit vorn liegt.
Diese Rahmenbedingungen überzeugen: zum Beispiel wichtige
Investoren, die sich für den Standort Sachsen entscheiden.

Mobilität neu denken

Wir wollen **bezahlbare Mobilität** und eine **funktions-
fähige Infrastruktur**, die sich an den Bedürfnissen aller
orientiert. Die negativen Einflüsse auf Mensch, Umwelt und
Natur sollen reduziert werden. Einen
wichtigen Beitrag soll dabei künftig
die Elektromobilität leisten.

Wir wollen den Anteil des Fahr-
rads am Gesamtverkehr erhöhen,



den ÖPNV und den Schienennahverkehr
auf hohem Niveau sichern und eine
bessere Anbindung an das Schienen-
fernverkehrsnetz erreichen. Der Erhalt
von Straßen ist für uns wichtiger als
der Neubau – dabei unterstützen wir die
Kommunen intensiv.



Das dient nicht nur der einheimischen Bevölkerung, sondern
auch den rund **7,5 Mio. Touristen**, die jedes Jahr Sachsen
besuchen.

Sachsen Digital

Die Mikroelektronik ist Grundlage für die Digitalisierung. Sach-
sen nimmt hier international einen Spitzenplatz ein. Als erstes
Bundesland haben wir mit Sachsen Digital eine Digitalisie-
rungsstrategie verabschiedet: Sie umfasst
über 100 Vorhaben. Es geht um
Datensicherheit, um die Veränderung
der Arbeitswelt oder auch um die Fra-
ge, wie unsere Industrie in Zukunft
produziert wird. Zugleich fördert der



Freistaat zahlreiche Initiativen im Bereich
intelligente Verkehrssysteme, vernetzte
Mobilität und automatisiertes Fahren.
Und wir setzen auf eine breit aufge-
stellte Forschungslandschaft und ein
erfolgreiches Bildungssystem.

Grundlage für all das ist der Breitband-
ausbau. Hier haben wir uns das ehrgeizi-
ge Ziel gesetzt, bis 2025 Sachsen flächendeckend mit einer
Bandbreite von mindestens 100 Mbit/s zu versorgen.